Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du

commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 32 (1914)

Heft: 53

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

uille officielle suisse du commerce-Foglio ufficiale svizzero di commercio

XXXII. Jahrgang — XXXII^{me} année

Parait 1 à 2 fois par jour

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement — Abounemente: Schneitz, Jährlich Fr. 10, halbjährlich Fr. 5 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cs. — Annoncen-Regier Handenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzelle (Ausland 40 Cts.)

Rédaction et Administration au Département lédéral du commerce — Abonnements suisse: un an fr. 10, un semestre fr. 5 — Etranger: Plus frais de port — On s'abbane exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts.

'Effère des annoncest' Hassenstein & Vogier — Prix d'Insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte officiale

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Kuttlerei und Schweinehandel. — 1914.2. März. Inhaherin der Firma Frau E. Vollenweider in Affoltern a. A. ist Emilie Vollenweider, geb. Gut, von und in Affoltern a. A. Kuttlerei und Schweinebandel. Im-Dorf. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Ernst

Vollenweider.

Elektrotech nische Anstalt, etc. — 2. März. Die Firma S. Günsburg in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 116 vom 7. Mai 1908, pag. 821) verzeigt als Geschäftslokal: Engelstrasse 63.

2. März. Unter der Firma Kunstbiene Witellikon hat sich mit Sitz in Zollikon am 24. Februar 1914 eine Genossenschaft gebildet. Zweck derselben ist die Ausbeutung des Weichert'schen Gebeimverfabrens zur Herstellung von Kunsthonig. Der Eintritt geschieht durch den Erwerb mindestens eines Anteilscheines im Nennwerte von Fr. 100. Der Austritt effolgt durch Ueberträgung des Anteilscheines oder durch Verziebt auf die Beteiligung. Das Geschäftsjahr fällt mit dem Kalenderjahr zusammen. Die Bilanz ist nach den Grundsätzen kaufmännischer Buchhaltung zu erstellen. Ueber die Verwendung des Gewinnes beschliesst die Genossenschaftsversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus einem Mitgliede bestehende Vorstand und der Rechnungsprüfer. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und führt namens derselben die rechtsverbindliche Unterschrift. Als Vorstand ist gewählt: Oskar Neuburg, von Wien, in Zürich 6. Geschäftslokal: In Witellikon.

2. März. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Schweizerische Kreditanstalt in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 323, vom 27. Dezemher 1913, pag. 2275) hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Edwin Mülli, von Albisrieden, in Zürich.

2. März. Wasserversorgung Dachelsen in Mettmenstetten (S. H. A. B. Nr. 207 vom 11. August 1910, pag. 1438). Rohert Frick ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; an dessen Stelle wurde als Quästor gewählt: Alexander Guggisberg in Dachelsen.

stand dieser Genossenschaft ausgeschieden; an dessen Stelle wurde als Quästor gewählt: Alexander Guggisberg in Dachelsen.

2. März. Zürcher Koch- und Heizungsanlagen in Zürich (S. H. A. B. Nr. 126 vom 17. Mai 1912, pag. 889). In der ausserordentlichen General versammlung vom 5. Februar 1914 haben die Aktionäre eine Statutenversion durchgeführt. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber sind als Aenderungen zu konstatieren: Die Firma lautet num Zürcher Koch- & Heizapparate. Zweck der Gesellschaft ist der Handel in Koch- apparaten, Heizapparaten und allen andern Haushaltungsartikeln; ferner in Badeöfen, Badwannen und Installationsartikeln überhaupt. Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten, neue, dem bisherigen Betrieb verwandte Geschäftszweige einzuführen und sich bei andern Unternehmungen zu beteiligen.

Kolonialwaren und Delikatessen. — 2. März. Die Firma W. Nägeli-Fenner in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 240 vom 21. September 1912, pag. 1670), und damit die Prokura Heinrich Nägeli, Kolonial- und Delikatessenhandlung, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

2. März. Quellwasserversorgungs-Genossenschaft Wyden-Erlenbach in Erlenhach (S. H. A. B. Nr. 246 vom 1. Oktoher 1909, pag. 1661). Karl Hauser ist aus dem Vorstand ausgetreten. Jakob Wunderli, bisher Beisitzer, ist zum Vizepräsidenten und neu sind gewählt worden: Alfred Weinmann, von Herrliherg, in Erlenbach, als Aktuar, und Hermann Frei, von St. Peterzell, in Erlenbach, als Beisitzer.

Fuhrhalterei, Branntweinbren ist er ein Erlenbach in Beffikion (S. H. A. B. Nr. 270 von

Fuhrhalterei, Branntweinbrennerei. — 2. März. Die Firma J. Schneider, n. d. Krone in Pfäffikon (S. H. A. B. Nr. 270 vom 27. September 1898, pag. 1125), Fuhrhalterei und Fabrikation von und Handel in gebrannten Wassern, ist infolge Hinschiedes des Inhabers

Vieh- und Güterhandel. — 3. März. Inhaber der Firma J. Randegger-Escher in Ossingen ist Jakob Randegger, von und in Ossingen. Vieh- und Güterhandel. Zum Baumgarten.

Alte Gold- und Silberwaren. — 3. März. Inhaber der Firma J. Thorner in Zürich 4 ist Jtzek Thorner, von Zürich, in Zürich 4. Händel in alten Gold- und Silberwaren. Zwinglistrasse 32.

Bern - Berne - Berna

Bureau Bern

Frem den pension. — 1914. 2. Marz. Die Firma L. & J. Weibel, Fremdenpension, in Bern (S. H. A. B. Nr. 140 vom 4. Juni 1912, pag. 1002), bat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

bat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Lithographie und Buchdruckerei. — 2. März. Johann Schenk, Vater, Hans Schenk und Ernst Schenk, Söhne, alle von Eggiwil und wohnhaft in Bern, haben unter der Firma J. Schenk & Söhne in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1914 begonnen hat. Lithographie und Buchdruckerei. Kramgasse 79.

3. März. Die Genossenschaft (nach französischen Recht) unter der Firma La Garantie Fédérale mit Hauptniederlassung in Paris, Rue de Turbigo Nr. 3 und Zweigniederlassung in Bern (S. H. A. B.

Nr. 41 vom 18. Februar 1913, pag. 281, und Verweisungen), hat am 30. November 1912 'ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderunger der publizierten Tatsachen vorgenommen: Die von den Mitgliedern gemäss Art. 10 der Statuten bezogenen Beiträge, abzüglich der Unkosten, bilden den Garantiefonds. Sollte es in einem Jahre vorkommen, dass der Garantiefonds höher wäre als der Betrag der zur Vergütung gelangenden Schadenfälle, zuzüglich Unkosten jeder Art, so würde der Mehrbetrag dem Reservefonds zugeteilt werden. Die Organe der Genossenschaft sind: Der Generalrat, der von diesem ernannte Verwaltungsrat von 4 bis 6 Mitgliedern und dem Rechnungsrevisor und dessen Adjunkten. Der Generalrat vertritt nun die Gesamtheit der Mitglieder. Seine Beschlüsse und Verbandlungen sind für jedes Mitglied, sowie dessen Rechtsnachfolger verbindlich. Er wird jedes Jahr zusammengesetzt von: a. Den zehn höchstversicherten Mitgliedern des Seinedepartementes; b. den zwei höchstversicherten Mitgliedern jedes übrigen Departementes; c. so viel Delegierte unter den höchstversicherten Mitgliedern jedes übrigen Departementes; c. so viel Delegierte unter den höchstversicherten Mitgliedern jeder ausländischen Gegenseitigkeit, als dreselbe Millionen Versicherungssumme außweist. Jeder Bruchteil einer Million wird als eine Million gerechnet, sobald derselbe Fr. 500,000 übersteigt. Es kann niemand in den Generalrat abgeordnet werden, dessen bei der Gesellschaft versicherter Betrag nicht mindestens Fr. 2000 ausmacht. Jedes Mitglied des Generalrates, welches der Sitzung nicht beiwohnen kann, kann sich durch einen Bevollmächtigten, welcher der Gesellschaft angehört, vertreten lassen, aber niemand darf mit Inbegriff der seinigen mehr als drei Stimmen baben. Jede Vollmächt muss, um gültig zu sein, vor der Sitzung dem Präsidenten oder Vizepräsidenten des Verwaltungsrate sert Der Verwaltungsrat steht, frei, in jeder fremden Gegenseitigkeit einen der Höchstversicherten Gesellschaft in dem Rate zu bezichnen. Der Verwaltungsrat sieht der Gesellschaft und e

publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

3. März. Die Firma Akademie der Handelswissenschaften, Verkehrs- und französische Handelsschute Bern von D' Glücksmann in Bern (S. H. A. B. Nr. 107 vom 22. April 1910, pag. 734, und Verweisungen) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Akademie der Handelswissenschaften, Verkehrs- und französische Handelsschule Bern D' J. Boivin».

Inhaber der Firma Akademie der Handelswissenschaften, Verkehrs- und französische Handelsschule Bern von D' J. Boivin (Academie des sciences commerciales et école préparatoire pour les administrations fédérales et école française de commerce à Berne de D' J. Boivin) (Accademia delle scienze commerciale e scuola preparatoria agli impiegni pubblic a Berna di D' J. Boivin) in Bern ist D' Jean Boivin, von Moutier (Kt. Bern), wohnhaft in Bern. Die Firma überninmt Aktiven und Passiven der erloschenen gleichnamigen Firma von D' Glücksmann, Marktgasse 39, Bern.

Bureau Interlaken

Bureau Interlaken

3. März. Die Viehzuchtgenossenschaft Brienz und Umgebung mit Sitz in Brienz (S. H. A. B. Nr. 126 vom 17. Mai 1912, pag. 890) bat in ihrer Genossenschaftsversammlung vom 9. März 1913 den Vorstand neu hestellt und dabei gewählt: Als Präsident: Paul Flück in Brienz; als Vizepräsident: Peter Fuchs in Hofstetten; als Sekretär: Hans Fischer in Wies; als Kassier: Peter Mäder-Fuchs in Brienz, und als Beisitzer: Mathäus Huggler in Unterheid, Kaspar Mäder in Schwanden, Johann Ruef in Ebligen und Ernst von Bergen in Oberried. Der Präsident oder der Vizepräsident und der Sekretär führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

4. März. Die Viehzuchtgenossenschaft Ringgenberg und Umgebung mit Sitz in Ringgenberg (S. H. A. B. Nr. 513 vom 19. Dezember 1906, pag. 2050) bat in ihrer Hauptversammlung vom 25. Januar 1914 ihren Vorstand neu bestellt und dabei gewählt: Als Präsident: Johann Grossmann-Zurbuchen in Ringgenberg; als Vizepräsident: Abrabam Dauwalder in Niederried; als Kassier: Rohert Michel, Moosrain, in Ringgenberg; als Sekretär: Johann Frutiger in Goldswil.

4. März. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Ringgenberg mit Sitz

4. März. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Ringgenberg mit Sitz in Ringgenberg (S. H. A. B. Nr. 200 vom 7. August 1912, pag. 1427) hat an Stelle des abtretenden Kassiers Jobann Borter neu gewählt: Johann Frutiger, Sektionschef in Ringgenberg.

Bureau Laufen

3. März. Die Firma E. Brêchet, Jurassische Baumaterialienhandlung Delsberg, mit Sitz in Liesberg (S. H. A. B. Nr. 173 vom 12. Juli 1911, pag. 1199), ist infolge Verzichts des Inhabers Erwin Brêchet, von und in Liesberg, erloschen.

Bureau Trachselwald

3. März. Die Käsereigenossenschaft Huttwyl in Huttwil (S. H. A. B. Nr. 161 vom 8. Oktober 1889, pag. 769) hat in ibren Hauptversammlungen vom 5. Januar 1912 und 7. Januar 1914 an Stelle des bisherigen Kassiers Jakob Nyffeler und des bisherigen Sekretärs Ulrich Niederhauser

gewählt: Als Kassier: Ernst Ryser, von Heimiswil, Landwirt in der Walke zu Huttwil, und als Sekretär: Hans Niederhauser, von Wyssachen, Landwirt in Huttwil.

Schwyz - Schwyz - Svitto

Schwyz — Schwyz — Svitto

Spinnerei und Weherei. — 1914. 19. Fehruar. Die Firma
Wirth & Cie., Spinnerei und Weberei. — 1914. 19. Fehruar. Die Firma
Wirth & Cie., Spinnerei und Weberei. — 1914. 19. Fehruar. Die Jean
Wirth Kirchhofer in Bauma und Austrittes des Jacques Jucker-Wirth in
Grüntal Saaland erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die neue
Firma «Wirth & Co. A. G.» in Siebnen.

19. Februar. Unter der Firma Wirth & Co. A. G. gründet sich mit
Sitz in Siebnen-Schühel hach (Kanton Schwyz) eine Aktiengesellschaft mit dem Zwecke die Spinnerei und Weherei der hisherigen Kollektivgesellschaft «Wirth & Cie.» in Siebnen fortzuhetreiben.
Die Zeitdauer des Unternebmens ist unbeschränkt. Das Gesellschaftskatuten.
Die Zeitdauer des Unternebmens ist unbeschränkt. Das Gesellschaftskatuten.
Die Zeitdauer des Unternebmens ist unbeschränkt. Das Gesellschaftskatuten. Die Zeitdauer des Unternehmens ist unbeschränkt. Das Gesellschaftskapitäl beträgt Fr. 600,000 (secbshunderttausend. Franken), eingeteilt in 60 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 10,000. Der Verwaltungsrat ist berechtigt, Erhöhungen bis auf den Betrag von Fr. 800,000 vorzunehmen. Die rechtsverhindliche Einzelunterschrift führen der Präsident des Verwaltungsrates, Jean Kraut, Fabrikant in Rickenbach (St. Gallen), und der Delegierte des Verwaltungsrates, Hans Wirth in Siebnen (Schwyz). Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen an die Aktionäre durch rekommandierten Brief oder durch das Schweiz. Handelsamtsblatt oder durch die «Neue Zürcher Zeitung».

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

Boulangerie. — 1914. 2 mars. Le chef de la maison Joseph Chassot, à Estavayer-le-Lac, qui a commencé le 1er janvier 1883, est Joseph Chassot, feu Laurent, de et à Estavayer-le-Lac. Boulangerie.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

3 mars. Dans son assemblée générale du 23 février 1914, la Société de la fromagerie de Villaranon, à Villaranon (F. o. s. du c. du 10 mars 1888, n° 33, page 255), a nommé membre de son comité: Jules Maillard, hoursier, en remplacement de Félicien Giroud, décédé.

3 mars. Dans son assemblée générale du 19 févreir 1914, la Société de laiterie ou de fromagerie de Rue, à Rue (F. 0; s. du c. du 23 février 1888, n° 23, page 184), a remplacé comme membre de sa commission Charles Perriard, démissionnaire, par Joseph Prélaz, feu Joseph, à Rue.

Appenzell I.-Rh. - Appenzell-Rh. int. - Appenzello int.

Käserei und Schweinehandel. — 1914. 2. März. Inbaher der Firma J. A. Hersche in Haslen ist a. Ratsherr Josef Anton Hersche, von Appenzell, in Haslen. Käserei und Schweinehandel. Im Bühl.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Nt. Gallen — St-Gall — San Gallo

1914. 3. März. Kranken-Unterstützungsverein und Sterbekasse der Packer
und Ausläufer von St. Gallen und Umgebung, Genossenschaft mit Sitz in
St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1913, pag. 171). Aus dem
Vorstande ist der hisherige Kassier Konrad Krämer ausgeschieden. An
dessen Stelle wurde der bisherige Aktuar Jean Stump, von Erlen, in
Strauhenzell, zum Kassier, und das hisherige Vorstandsmitglied Traugött
Keller, von Buchherg (Schaffhausen), in Tablat, zum Aktuar gewählt.
Neu in den Vorstand wurde gewählt: Leo Misteli, von Aesch (Solothurn),
in St. Gallen.

Neu in den Vorstand wurde gewählt: Leo Misteli, von Aesch (Solothurn), in St. Gallen.

3. März. Unter dem Namen Gemeinnütziger- und Verkehrsverein Goldach besteht mit Sitz in Goldach ein Verein nach Art. 60 ff. Z. G. B. Die Statuten datieren vom 20. Novemher 1913. Der Verein bezweckt im allgemeinen die Förderung und Unterstützung der privaten und öffentlichen Wohltätigkeit, sowie aller Verkehrsbestrebungen, die im Interesse der Wohlfahrt der Gemeinde und ibrer Bürger liegen. Auch behandelt der Verein wirtschaftliche und Verkehrsbragen von weitgehender und allgemeiner Bedeutung. Mitglied des Vereins kann jede in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende Person werden. Zur Aufnahme in den Verein genügt die Anmeldung heim Präsidenten öder einem Mitgliede der Kommission. Der Mitgliederbeitrag heträgt jährlich mindestens Fr. 3. Die Mitgliedschaft von Behörden, Korporationen und Gesellschaften wird durch gegenseitiges Uebereinkommen geordnet. Nehen den ordentlichen Mitgliedernbesteht der Verein noch aus eigentlichen Interessenten, die nehst ihrem Mitgliederheitrag von Fr. 3 noch spezielle Beiträge für Reklameausgahen und Verkehrshestrebungen, die in ihrem eigenen Interesse liegen, zu leisten hahen. Die Festsetzung dieser Beiträge erfolgt jeweils in einer hesondern Interessentenversammlung, unter Leitung der Kommission und zwar unter Berücksichtigung der speziellen Verhältnisse der verschiedenen Interessenten. Der Austritt kann nach Erfüllung aller Verpflichtungen gegenüher dem Verein und unter schriftlicher Anzeige an den Präsidenten allährlich auf Ende Dezemher geschehen. Austretende und ausgeschlossene Mitglieder verlieren allen Anspruch an das Vereinsvermögen. Die Haftbarkeit des Vereins hleiht auf das Vereinsvermögen heschränkt. Die Organe des Vereins sind: Die Hauptversammlung, die Kommission, bestehend aus sieben Mitgliedern, und die Rechnungskommission. Der Präsident führt mit dem Aktuar oder mit dem Kassier die rechtsverhindliche Unterschrift. Präsident ist zurzeit Martin Müller, von Tegerfelden; Aktuar ist: Ul

Rohrer, von Buchs, und Kassier: Jean Hürlimann, von Bertschikon; alle in Goldach.

3. März. Unter der Firma Ostschweiz. Kettenstichindustrie-Verband besteht mit Sitz in St. Ga lilen eine Genossensch fin ach Titel 27 des Schweizerischen Obligationenrechtes, zum Zwecke, diese Industrie zu fördern und durch Aufstellung von Usanzen und von allgemein verhindlichen Beschlüssen, die Geschäftsinteressen derselhen zu unterstützen. Die Statuten datieren vom 27. März 1913. Mitglied des Verhandes können nur solche Firmen und Personen werden, welche sich mit der Erstellung oder mit dem Verkauf von Kettenstichartikeln befassen und in hürgerlichen Ehren und Rechten stehen. Ueber die Aufnahme entscheidet die Kommission. Beim Austritt erlischt jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Wenn ein Mitglied sein Geschäft veräussert, so kann sein Nachfolger mit gleichem Rechte die Mitgliedschaft fortsetzen. Der Austritt kann nur nach vorheriger 6monatlicher, schriftlicher Kündigung auf Jahreswende erfolgen. Der Jahresbeitrag beträgt Fr. 10 für nicht exportierende Fahrikanten und Fr. 20 für Exporteure und exportierende Fahrikanten und Fr. 20 für Exporteure und exportierende Fahrikanten direkter Gewinn wird nicht heabsichtigt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Gemeralversammlung, die Kommission und die Rechnungsrevisoren. Die Kommission besteht aus 11 für die Dauer von 2 Jahren gewählten Mitgliedern und konstituiert sich selhst. Der Präsident oder der Vizepräsident führt köllektiv mit dem Aktuar oder mit dem Kassier die rechtsverhindliche Unterschrift. Die Kommission besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Fritz Schelling in St. Fiden,

Präsident; Ernst Aug. Steiger-Züst in St. Gallen, I. Vizepräsident; Albert Kirchgraher in St. Gallen, II. Vizepräsident; Adolf Stadelmann in St. Fiden, I. Aktuar; Max Sandherr in Berneck, II. Aktuar; Ernst Baerlocher in Rheineck, Kassier; Alfred Rietmann in St. Gallen, Eduard B. Homhurger in St. Gallen, Rohert Sturzenegger in St. Gallen, Jobann Schmid in Gais und Eduard Blatter, Sohn, in Walzenhausen.

Gastbaus, Bäckerei. — 3. März. Inhaher der Firma Ernst Baumgartner in Wattwil ist Ernst Baumgartner, von Krinau, in Wattwil. Gasthaus und Bäckerei zum Schäfle.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1914. 2. März. Eintragung von Amteswegen auf Verfügung des Handelsregisters von Graubunden, gemäss Art. 26, Ahs. 2 der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt:

Georg Scheuch, von Bodnigg (O./A. Ravensburg), und Alois Weber, von Weiherstoffel (O./A. Gmünd, Württemberg), beide in Arosa, haben unter der Firma Scheuch & Weber, Hôtel Seehof in Arosa eine Kollektivgesellschaft eingegangen. Kur- und Sporthotel.

Stickereien, Sportartikel. — 3. März. Die Firma J. Koller-Knechtle in Appenzell, eingetragen im Handelsregister des Kantons Appenzell I.-Rh. am 1. Mai 1908, und publiziert im S. H. A. B. Nr. 113 vom 5. Mai 1908, pag. 801, hat unter der gleichen Firma in Arosa eine Zweigniederlassung errichtet, welche nur durch den Firmainbaher Jakob Koller in Appenzell vertreten wird. Verkauf von Stickereien und Sportartikeln Sportartikeln.

Metzger. — 3. März. Inhaber der Firma G. Wielath in Chur ist Gebhard Wielath, von Bitzenhofen (Gemeinde Oher-Theuringen, Württemberg), wohnhaft in Chur. Metzgerei. Poststrasse 232.

3. März. Graubundner Kantonalbank, Staatsanstalt, in Chur (S. H. A. B. Nr. 76 vom 27. März 1913, pag. 533). Die dem Korrespondenten Johann Silvester Florin erteilte Kollektivprokura ist erloschen.

Aargan - Argovie - Argovia

Bezirk Kulm

1914. 3. März. Die Genossenschaft unter der Firma Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Gontenschwil und Umgebung in Gontenschwil (S. H. A. B. 1913, pag. 1562) hat an Stelle von Jakob Frey zum Vizepräsidenten gewählt: Jakoh Scblatter, von und in Gontenschwil.

3. März. Der Verein unter der Firma Musikgesellschaft «Freibund» in Beinwil a. See (S. H. A. B. 1912, pag. 451) hat an Stelle von Reinhard Eichenherger zum Aktuar gewählt: Louis Grunick, von Hermsdorf (S.-Altenburg), in Beinwil a. See.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Lausanne

Hôtel, etc. — 1914. 2 mars. Le chef de la maison A. Franz, à Lausanne, est Albert Franz, de Wengi (Bern), domicilié à Lausanne. Exploitation d'un hôtel et café, Rue St Laurent 5-6, à l'enseigne «Hôtel et Café de l'Etoile».

Boucherie. — 2 mars. Le chef de la maison C. Reynard, à Lausanne, est Claudius Reynard, de Lyon (France), domicilié à Lausanne. Boucherie. Place du Pont 2.

Ferblanterie, couverture, etc. — 2 mars. Le chef de la maison H. Ramelet fils, à Lausanne, est Henri Ramelet, fils, d'Orbe, domicilié à Lausanne. Ferblanterie, couverture, appareillage et installations sanitaires. Magasin et bureau: Terreaux 24.

Hôtel. — 3 mars. La maison Armand Regamey, exploitation de l'Hôtel de France, à Lausanne (F. o. s. du c. du 27 juillet 1912), confère procuration à René Regamey, de Lausanne, y domicilié.

Terrassements, maçonnerie, etc. — 3 mars. Le chef de la maison Paul Perrin, à Lausanne, est Paul Perrin, fils d'Ulysse, d'Ependes, domicilié à Lausanne. Entreprise de terrassements, maçonnerie et travaux publics. Bureau: Borde 51.

Boucberie. — 3 mars. La raison O. Huser, houcberie, à Lausanne (F. o, s. du c. du 28 avril 1887), est radiée ensuite de remise de commerce.

(F. o. s. du c. du 28 avril 1887), est radiée ensuite de remise de commerce.

A m e u h l e m e n t s. — 3 mars. La société en nom collectif Marguerat Soeurs, meuhles, à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 novembre 1906), est dissoute ensuite du mariage, contracté par Lina Marguerat avec Arnold, dit Armand Collet; cette raison sociale est en conséquence radiée.

Lina, née Marguerat, femme d'Arnold, dit Armand Collet, de Suchy, domiciliée à Lausanne, qui vit avec son mari sous le régime de la séparation de biens conventionnelle, et Marie Gilliéron, de Ropraz, domiciliée également à Lausanne, les deux filles de veuve Marie Marguerat, ont constitué, sous la raison sociale Collet-Marguerat et Soeur, une société en nom collectif, qui a son siège à Lausanne et a commencé le 15 décembre 1913. Elle a repris la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la société «Marguerat Soeurs», radiée. Ameublements. Rue Mauhorget 2, à l'enseigne «Au Mobilier des Trois Suisses»:

Société im mohilière. — 3 mars. Sous la raison sociale l'Ancienne Poste S. A., il a été constitué, le 26 février 1914, par acte reçu F. Pache, notaire, une société an on y me, dont le siège est à Lausanution, l'exploitation d'immeubles, notamment des bâtiments de l'Ancienne Poste et Pochon frères. Elle peut aussi traiter d'autres opérations financières. Sa durée est illimitée. Le capital social est d'un million de francs, divisé en deux mille actions de cinq cents francs chacune, au porteur. Les publications émanant de la société sont faites dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vauds. La société est valahlement engagée par la signature collective de deux membres du conseil d'administration. Pour la première période triennale, le conseil d'administration est composé de Joseph Dreyfus, négociant; Abraham Hauf, rentier; Lazare Rhein, négociant; les deux à Paris.

Bureau de Moudon

2 mars. Dans son assemblée générale du 1et février 1914, la Boucherie sociale de Lucens & environs, société coopérative, dont le siège est à Lucens (F. o. s. du c. du 27 août 1910, page 1520), a appelé aux fonctions de sécrétaire-caissier: Louis Notz, à Lucens, en remplacement de Fréderic Pilet, décédé.

Maçonnerie, — 2 mars. L'associé Antoine Fantoli s'est retiré de la société en nom collectif Fantoli frères, à l'hierrens, entrepise de travaux en maçonnerie, le 15 décembre 1913. Cette société est continuée, dès cette date, par les deux autres associés Félix et Albert Fantoli, fils de Baptiste, domiciliés à Thierrens, sans autre changement (F. o. s. du c. des 24 juillet 1907, page 1322, et 18 avril 1908, page 688).

2 mars. Le Syndicat pour le desséchement des terrains humides de Montaubion-Chardonney, société coopérative, ayant son siège à Montaubion-Chardonney (F. o. s. du c. du 19 février 1910, page 280), ayant été déclarée dissoute et sa liquidation étant terminée, cette société

Bureau de Nyon

A u b e r g e. — 2 mars. La raison Fr. Aegerter, à Signy, exploitation de l'Auberge Communale (F. o. s. du c. du 13 octobre 1906, page 1670), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Bureau d'Orbe

Bureau d'Orbe :

2 mars. Sous la dénomination Syndicat Agricole de Premier, il existe, avec siège à Premier, une société coopérative, qui a pour but l'amélioration des conditions de l'exploitation agricole, par l'association, et en particulier l'encouragement à l'élève et à l'amélioration du bétail de l'espèce bovine de la race suisse tachetée rouge. Ses statuts portent la date du 26 février 1914. La durée de la société est illimitée. Sont membres du syndicat les personnes admises en cette qualité lors de sa fondation. De nouveaux membres peuvent toujours être admis par l'assemblée générale. Ces derniers auront à payer une finance d'entrée en sus de l'apport réglementaire; cette finance sera versée au fonds de réserve. La qualité de sociétaire se perd: Par la mort, par la démission volontaire (celle-ci n'est valable que si elle est donnée par écrit au moins trois mois avant la clôture de l'exercice annuel), par l'exclusion, qui peut être prononcée par le comité avec droit d'appel à l'assemblée générale. Ses membres exclus ou démissionnaires perdent tous droits au fonds de réserve. Les occiétaires sont exonérés de toute responsabilité individuelle quant aux engagements de l'association. Ils ne sont engages que pour le montant de leurs apports. Les titres d'apport sont de fr. 10. Tout membre doit être propriétaire d'un titre au moins; ces titres sont transmissibles par succession, donation, cession ou autrement. Toutefois, le transfert n'est valable qu'après inscription à la souche. Sur les bénéfices éventuels de l'exercice annuel, il est prélevé en faveur des titres d'apport un dividende, représentant au maximum le 5 % du montant de ces titres. Le surplus du bénéfice sera versé au fonds de réservé. La finance d'entrée et la cotiation annuelle sont fixées chaque année par l'assemblée générale. La société n'a pas un but lucratif. Les organes de la société sont: 1º L'assemblée générale. Es tomposé de trois membres, qui sont élus pour une année par l'assemblée générale. Ils sont rééligibles. Le président ou le vicegenerale; 2º la commission de vernication des comptes; 3º le comité. Le comité est composé de trois membres, qui sont élus pour une année par l'assemblée générale. Ils sont rééligibles. Le président ou le vice-président, a, conjointement avec le secrétaire, la signature sociale. Le comité est actuellement composé de: Président: Gustave Altherr; vice-président-caissier: Louis-Alfred Candaux; secrétaire; Jules-Alfred Roy; tous domi-ciliés à Premier ciliés à Premier.

Bureau de Rolle

Gypserie et peinture. — 28 février. Ensuite du décès de l'associé Adam Pagliazzo, la société en nom collectif Pagliazzo et Pracca, gypserie et peinture, à Rolle, s'est dissoute et est radiée (F. o. s. du c. du 3 décembre 1900, n° 392, page 1572).

André, fils de Jean Pracca, et son fils Jean Pracca, de Curino (Italie), domiciliés tous deux à Rolle, ont constitué, en cette ville, sous la raison André Pracca et fils, une société en nom collectif, qui a commencé le 1er janvier 1914. Entreprise de gypserie et peinture. Grand'Rue n° 117, Rolle.

Bureau de Vevey

Café-restaurant. — 2 mars. La raison Lilla Laurent, à Montreux, Le Châtelard, exploitation du Café-restaurant de l'Industrie (F. o. s. du c. du 8 janvier 1906, nº 8, page 30, et du 23 mars 1910, nº 76, page 519), est radiée ensuite de remise de commerce à la maison «Riva Attilio», au dit lion.

dit lieu.

Café-restaurant. — 2 mars. Le chef de la maison Riva Attillo, à Montreux, Le Châtelard, est Attilio-François, fils de Joesph Riva, d'Ispra (Italie), domicilié à Montreux, Le Châtelard. Exploitation du Café-restaurant de l'Industrie, à l'Avenue des Alpes nº 2. Cette maison reprend la suite des affaires de la maison «Lilla Laurent», radiée.

Articles de voyage, etc. — 3 mars. Le chef de la maison Vve. Stopfer-Bleuler, à Montreux, Le Châtelard, est Emma, née Bleuler, veuve d'Antoine Stopfer, de Machacotten (Autriche), domiciliée à Montreux, Le Châtelard. Articles de voyage, de sports et maroquinerie fine. Grand'Rue nº 68, bâtiment de l'Hôtel Suisse. Cette maison reprend la suite des affaires de la maison «A. Hummel & Cie.», succursale de Montreux.

Articles de voyage, etc. — 3 mars. La société en commandite

Articles de voyage, etc. — 3 mars. La société en commandite A. Hummel & Cle., dont le siège principal est à Berne, avec succursale à Montreux, Le Châtelard, articles de voyage, maroquinerie fine et sports (F.o.s. du c. du 26 mai 1911, nº 130), fait inscrire qu'elle a supprimé sa succursale de Montreux. La raison «A. Hummel & Cie.» est en conséquence radiée au registre du commerce, bureau de Vevey. La procuration conférée à Oskar Hummel est éteinte et radiée. La suite des affaires est reprise par la maison «Vve. E. Stopfer-Bleuler», au dit lieu.

Bureau d'Yverdon

Café. — Rectification. Une erreur s'est glissée dans la publication du 28 février 1914 (F.o. s. du c. nº 49, page 345). Ce n'est pas la maison «L. Dubot», qui a été radiée, mais bien la raison L. Dutoit, à Yverdon (F. o. s. du c. du 18 septembre 1905, page 1485).

Neuenburg - Neuchâtel -Bureau de La Chaux-de-Fonds

1914. 23 février. La maison «A. Augsburger», à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 29 décembre 1913, nº 324), ajoute à sa raison de commerce les mots: «Halle aux Meubles», en sorte que sa raison sociale est A. Augsburger, Halle aux Meubles.

Vins.—24 février. La raison Eugène Fer, commerce de vins, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 27 novembre 1890, nº 171), est radiée d'office ensuite de faillite, prononcée par jugement du tribunal du 9 février 1914.

25 février. Dans son assemblée générale du 23 janvier 1914, la Société pour l'exploitation de la triperie-boyauderie des abattoirs de La Chaux-de-Fonds, société coopérative, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 15 avril 1913, nº 96), a procédé à la modification de ses statuts, comme suit: Art. 5. Peut devenir membre de la société tout maître-boucher ou charcutier, babitant le district de La Chaux-de-Fonds, qui en fait la demande écrite au comité et paie une finance d'entrée de fr. 50. Le comité statue sur cette demande, sans être tenu de motiver son refus. Aucune modification n'est apportée aux autres faits publiés dans le registre du commerce.

Horlogerie. — 26 février. La raison Maurice Rueff, successeur de Rueff frères, fabrication d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 15 janvier 1896, nº 13), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

En conséquence est aussi radiée la procuration conférée à Gabriel Rueff (F. o. s. du c. du 15 janvier 1896, n° 13): L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Rueff frères, successeurs de Maurice Rueff».

par la société en nom collectif «Rueff frères, successeurs de Maurice Rueff».

Gabriel Rueff et Jean Rueff, tous deux de La Chaux-de-Fonds, domicilés le premier à La Chaux-de-Fonds, le second à Barcelone (Espagne), ont constitué, à La Chaux-de-Fonds, sous la raison Rueff frères, successeurs de Maurice Rueff, une société en nom collectif, commencée le le frévrier 1914. Cette société reprend l'actif et le passif de la société dissoute «Maurice Rueff, successeur de Rueff frères». Fabrication, achat et vente d'horlogerie. Rue Léopold Robert nº 66.

Horlogerie. Rue Léopold Robert nº 66.

Horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du. 22 octobre 1909, nº 264), donne procuration à Maurice Clémence, de Muriaux (Berne), domicilé, à La Chaux-de-Fonds. La signature sociale conférée par la dite société à Dame Alice Clémence-Beurret est éteinte dès ce jour.

Polissage et finissage de boîtes. — 28 février. Henri Audétat-Guye, Dame Henriette Audétat-Guye, les deux des Verrières et de la Côte-aux-Fées, Demoiselle Adèle Ducommun, de La Chaux-de-Fonds, Demoiselle Jeanne Jeanrenaud, de Travers, Demoiselle Laure-Jeanrenaud, de Travers, Demoiselle Anne Jeanrenaud, de Travers, Demoiselle Anne Jeanrenaud,

26 février. Sous la dénomination S.-A. des reliures économiques Fixor (The Fixor continental Manufacturing Co, Ltd.), il est créé une so c i é té a n o n y m e, qui a son siège à N e u c h â t e l, et qui a pour but l'acquisition et l'exploitation de brevets et d'inventions relatives aux articles de bureau. Sa durée est illimitée. Le capital social est de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en cinquante actions de cent francs chacune, au porteur, libérées de la moitié. Les publications de la société ont lieu dans la «Feuille d'avis de Neucbâtel». La société est représentée visavis des tiers par un directeur, nommé par le conseil d'administration. Le directeur est Camille Steiner, de Neucbâtel, y domicilié. Bureau: Avenue du 1er mars nº 4.

Chaux et c i ment. — 28 février. La raison Gustave Coucourde. à

Chaux et ciment. — 28 février. La raison Gustave Coucourde, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 20 août 1906, no 348), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Genf — Genève — Ginevra

Horlogerie et bijouterie. — 1914. 28 février. La commandite de fr. 11,555.05, inscrite au nom d'Albert Franck, dans la société Vve J. Franck et Cie., commerce d'borlogerie et bijouterie, à Genève (F. o. s. du c. du 16 décembre 1911, page 2081), est éteinte.

Exploitation d'une barque. — 28 février. La société en nom collectif H. Julliard et Cie., exploitation de la barque «La Dépêche» sur le lac de Genève, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 21 avril 1911, page 666), est déclarée dissoute dès le 31 décembre 1912. Son actif et son passif étant repris par l'associé Henri Julliard, domicilié à Meillerie, cette société est en conséquence radiée.

Préparation, etc. de cheveux. — 28 février. La société anonyme dite Strobel, société anonyme, ayant son siège à Plain palais, dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 20 février 1913, page 293, est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

O pérations financières, commerciales, etc. — 28 février. La Société générale d'Orient, société anonyme, ayant son siège aux E aux - Vives (F. o. s. du c. du 13 mai 1913, page 871), a, dans son assemblée générale du 20 janvier 1914, dont procès-verbal a été dressé par Me Ernest-Léon Martin, notaire, à Genève, constaté l'émission et la souscription de 600 actions de fr. 500, en sorte que le capital social se trouve porté de trois cent mille francs à six cent mille francs (fr. 600,000).

trouve porté de trois cent mille francs à six cent mille francs (fr. 600,000).

28 février. Aux termes de délibération des actionnaires de la Banque Adam Suisse S. A. - Bank Adam für die Schweiz A. G., ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 20 mai 1913, page 924), il a été procédé à l'élection de deux nouveaux administrateurs, en la personne de Pierre Antoine-Bernard le Féron d'Eterpigny, banquier, domicilié à Boulogne-sur-Mer, et André Bary, banquier, domicilié à Paris.

28 février. Aux termes d'acte reçu par Me Eugène Moriaud, notaire, à Genève, le 25 février 1914, il a été formé, sous la dénomination de Société Genevoise du Kursaal, une société a nonyme, ayant pour objet la location et l'exploitation de l'établissement connu sous le nom de Kursaal de Genève, ainsi que tous autres établissements analogues en objet la location et l'exploitation de l'établissement connu sous le nom de Kursaal de Genève, ainsi que tous autres établissements analogues en Suisse ou à l'étranger. Le siège de la société est fixé à Genève, Quai du Mont-Blanc. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de trois cent mille francs (fr. 300,000), divisé en 3000 actions, au porteur, de cent francs chacune. Les publications émanant de la société sont valablement faites par des avis insérés dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Pour les actes à passer ou les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature d'un ou de plusieurs administrateurs, porteurs d'une délibération du conseil, les déléguant à ces fins, ou par la signature de la majorité des membres de ce conseil. La société est administrée par un conseil d'administration de trois à sept membres, lequel est composé pour la première période d'une année, de George Martinet, régisseur; Alfred Duc, négociant, domiciliés à Genève, et Alphonse Mython, propriétaire rentier, domicilié à Bar le-Duc (Meuse).

E c o le de c o m m e r c e. — 28 février. Eugène Tomasini, de Someo

Ecole de commerce. — 28 février. Eugène Tomasini, de Someo (Tessin), domicilié à Genève, est entré comme associé commanditaire dans la société en commandite Georges Vernaz et Cle., exploitation d'une école pratique de commerce, concessionnaires des méthodes Pigier de Paris, ayant son siège à Genève (F. o. s. d c. du 18 octobre 1913, page 1868), pour une commandite de dix mille francs (fr. 10,000).

Fonderie de fer. — 2 mars. La raison G. Gugger, fonderie de fer, à Carouge (F. o. s. du c. du 13 août 1913, page 1479), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

2 mars. La Société anonyme de la Brasserie de Grange-Canal, société anonyme, ayant son siège à Grange-Canal (Chêne-Bougeries) (F.o.s. du c. du 23 décembre 1913, page 2253), a, dans son assemblée générale du 16 février 1914, renouvelé son conseil d'administration, qui reste composé de Joachim Laverrière et Otto Weber (déjà inscrits); Jacques-Alphonse

Garin, domicilié aux Eaux-Vives; Louis Laverrière, domicilié à Chêne-Bougeries; Jules Gavard, domicilié à Bons (Haute-Savoie); François Duchesne, domicilié à Genève, et Joseph Peney, domicilié à Plainpalais. Dans sa séance du 20 février 1914, le conseil d'administration a désigné Louis Laverrière, en qualité d'administrateur-délégué, et lui a conféré la signature sociale individuelle.

Atelier mécanique, etc. — 2 mars. Pierre-Laurent Pictet, de Genève, domicilié aux Eaux Vives, et Achille-Joseph Cousot, d'origine française, d'omicilié au Grand-Lancy, ont constitué, au Grand-Lancy (Lancy), sous la raison sociale Pierre Pictet et Cle, une société en nom collectif, qui a commencé le 1º mars 1914. Atelier mécanique et exploitation des brevets Cousot. Chemin des Glais (Chemin du Bord de l'Arrye).

collectif, qui a commencé le 1º mars 1914. Atelier mécanique et exploitation des brevets Cousot. Chemin des Glais (Chemin du Bord de l'Arve).

2 mars. Le Syndicat agricole d'Avully, société coopérative, ayant son siège à Avully (F. o. s. du c. du 23 mai 1907, page 919), a, dans son assemblée générale du 9 janvier 1914, adopté de nouveaux statuts. La société conserve la même dénomination et son siège à Avully. Elle a pour but de grouper les agriculteurs de la région pour la défense de leurs intérêts professionnels. Plus spécialement, elle agira par l'achat et la vente des articles de consommation et de production selon les besoins de ses membres et par l'achat et la location d'instruments de culture. Tous les agriculteurs de la région d'Avully peuvent être admis à faire partie du syndicat moyennant une demande écrite, acceptée par le comité et le paiement d'une finance d'entrée de fr. 5. Les nouveaux membres pourront être astreints au paiement d'une finance d'entrée supplémentaire, calculée au prorata de l'avoir social. La cotisation annuelle sera fixée par le comité au commencement de chaque exercice. La qualité de sociétaire se perd: 1º Par la démission, adressée par écrit au comité avant le 1º décembre; 2º par la mort, s'il n'y a pas d'béritiers qui continuent l'exploitation; 3º par exclusion, prononcée pour de justes motifs par l'assemblée générale. Les sociétaires sortants perdent tous droits à l'avoir de la société. La société est administrée par un comité de 5 membres, normés en assemblée générale pour deux ans et rééligibles. Le comité choisit dans son sein un président, un vice-président et un secrétaire-caissier ou gérant, ce dernier n'est pas obligatoirement pris parmi les sociétaires. La société est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par l'avoir social. Les membres sont exonèrés de toute responsabilité personnèlle vis-à-vis des tiers. A la fin de l'amnée comptable, il est établi un bilan, conformément à l'art. 656 du C. O. Le bénéfice net est la différence entre l'actif et le pass

désigné comme secrétaire-caissier, pris en dehors du comité.

Société immobilière. — 2 mars. Aux termes d'acte passé par devant Me Albert Choisy, notaire, à Genève, le 26 février 1914, il a été constitué, sous la dénomination de Société anonyme La Vue du Salève, une société anonyme, ayant pour objet l'acbat, la construction, la location et la vente d'immeubles dans le canton de Genève. Le siège de la société est fixé à Genève, Rue d'Italie 14. Sa durée est illimitée. Le capital social est de trente mille francs (fr. 30,000), divisé en 60 actions de fr. 500 chacune, entièrement libérées. Les actions sont au porteur. Les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». La société est administrate par un conseil d'administration d'un à trois membres, èlus pour six ans. La société est valablement engagée par la signature collective de deux membres de son conseil d'administration spécialement délégués, ou par celle d'un administrateur dans le cas, où le dit conseil n'en comprendrait qu'un. Est nommé seul administrateur, pour une première période, Charles-Henri Rochat, régisseur, demeurant à Genève.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registre dei beni matrimoniali

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Vevey

1914. 3 mars. Par contrat de mariage du 1er novembre 1913, les époux Jean Kläy, cafetier, de Ruegsau (Berne), domicilié à Vevey, figurant sur le registre du commerce, bureau de Vevey, sous la raison individuelle «Jean Kläy» (F. o. s. du c. du 17 mars 1913, no 68, page 476), et son épouse A dele-Rosa Kläy, née Born, demeurant avec lui à Vevey, ont adopté le régime de la sépa ration de biens (art. 241 à 247 du C.c.s.).

Eidy. Amt für geistiges Eigentum Büreau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della propriétă intellectivale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nº 35061. - 21 février 1914, 8 h. Emil Scheller & C' A .- G., fabrication, Zurich (Suisse).

Produits parmaceutiques, hygiéniques et alimentaires.

Nr. 35062. - 21. Februar 1914, 12 Uhr. 0. & E. Kalischer, Fabrikation und Handel, Groifzsch i. Sa. (Deutschland).

Schuhwaren.

Marke Saxonia.

Nr. 35063. - 26. Februar 1914, 8 Uhr. Eisenwerk Wülfel, Hannover-Wülfel (Deutschland).

Kupplungen.

Nr. 35064. - 27. Februar 1914, 8 Uhr. Brügger & Co, Handel, Zürich (Schweiz).

Kosmetische Präparate.

Toritana

Nº 35065. — 27 février 1914, 8 h. Laboratoires Sauter, société anonyme, Genève (Suisse).

Produits pharmaceutiques.

Nº 35066. — 27 février 1914, 8 h. Laboratoires Sauter, société anonyme, Genève (Suisse).

Produits pharmaceutiques.



Nº 35067. — 27 février 1914, 8 h. Laboratoires Sauter, société anonyme, Genève (Suisse).

Produits pharmaceutiques.



Nr. 35068. — 27. Februar 1914, 3 Uhr. Zentralkomitee der schweizerischen Landesausstellung in Bern, 1914, Handel, Bern (Schweiz).

Drucksachen, Schreibmaterialien.



Nr. 35069. — 28. Februar 1914, 3 Uhr. Kraft- & Eisenessenz-Fabrik Winkler & C1º, Russikon, Genossenschaft, Russikon (Schweiz).

Chemisch-pharmazeutische Produkte, medizinische Apparate, Essenzen, Pastillen, Pulver, Mineralwasser in jeder Form, bezügliches Reklamematerial und Geschäftspapiere.



(Uebertragung mit Gebrauchsausdehnung der Marke Nr. 28312 von Hans Hauser in Zurzach.)

Nº 35070. — 28 février 1914, 8 h. Jacot-Guillar mod frères, fabrication, Genève (Suisse).

Articles de bijouterie et d'orfèvrerie.



Nr. 35071. — 28. Februar 1914, 8 Uhr. Alfred Niedermann, Fabrikation und Handel, Kilchberg b. Zürich (Schweiz).

Isolationsmaterialien und daraus gefertigte Gegenstände.

Fermit

(Uebertragung von Nr. 31282 der Firma Continentale Isola Werke A.-G. in Glarus.)

Nr. 35072. - 28. Februar 1914, 8 Uhr. Alfred Niedermann, Fabrikation und Handel, Kilchberg b. Zürich (Schweiz).

Isolationsmaterialien und daraus gefertigte Gegenstände.

Asolit

(Uebertragung von Nr. 31283 der Firma Continentale Isola Werke A.-G. in Glarus.)

Nr. 35073. — 28. Februar 1914, 4 Uhr. Ernst Burren, Fabrikation, Bern (Schweiz).

Chemische und pharmazentische Produkte.



Nr. 35074. - 2. März 1914, 8 Uhr. C. Ehninger, Fabrikation, Basel (Schweiz).

Pharmazeutische Präparate.

Nr. 35075. — 2. März 1914, 8 Uhr. Schweizerische Seil-Industrie, vormals C. Oechslin zum Mandelbaum, Schaffhausen (Schweiz).

Draht-, Hanf- und Baumwollseile, sowie alle anderen



Nº 35076. — 2 mars 1914, 8 h.

Corderie Industrielle Suisse, ci-devant C. Oechslin zum Mandelbaum, Schaffhouse (Suisse).

Câbles métalliques, cordes en chanvre et coton, ainsi que tout autre cordage.



Nr. 35077. — 2. März 1914, 8 Uhr. The Rolfe Manufacturing Company, Limited, . Smethwick b. Birmingham (Grossbritannien).

Fahrräder, Motorfahrräder, Motor-Dreiräder und ähnliche Vehikel.



Nr. 35078. - 2. März 1914, 8 Uhr. Carl Höchner, Fabrikation und Handel, Berneck (Schweiz).

Austrichfarbe.

Vandtrockner

Nr. 35079. - 2. März 1914, 8 Uhr. Ernst Weber-Stierlin, Handel, Zürich (Schweiz).

Bäder, Bestandteile von Bädern, Drucksachen.

Sprudelbad

Nr. 35080. - 3. März 1914, 9 Uhr. Heimatschutz 1914, Fabrikation und Handel. Bern (Schweiz).

Reiseandenken, Bazarwaren.

Marken-Löschungen wegen Nicht-Erneuerung.

Im August 1893 eingetragene und im Februar 1914 gelöschte Marken.

Radiations de marques pour cause de non-renouvellement.

Marques enregistrées en noût 1893 et radiées en lévrier 1914.

6530. — Successori Fratelli Dettoni, Schmid & Gia, Torino.
6540. — Imprimerie A. Courvoisier, Chaux-de-Fonds.
6541. — Jeanneret frères, Usine du Parc, St-Imier.
6544. 6545. — Frau J. Wazniewski, Basel.
6547. — Numa Jaques, Chaux-de-Fonds.
6548. — Farbwerke vorm. Meister, Lucius & Brüning, Höchst a. M.
6550. — The Ceylon Tea & Coffee Company Limited, Londres.
6553. — Théodore Van Buggenhoudt, Bruxelles.
6554. — J. Pautex, Genève.
6555. — Friedrich Steinfels, Zürich.
6559. — Strub, Glutz & Cie., Oltén.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Ansfohr nach den Vereinigten Staaten — Exportation aux Etats-Unis

Folgende Uebersichten ergeben sich aus unserer Bearbeitung der Mittellungen, weiche uns die Konsulate der Vereinigten Staaten von Amerika monatileh zustellen, für die Monate Februar und Januar-Februar der der Jahre 1913 und 1914.

Nous avons composé, d'après les données statistiques mensuelles que les consulats des Etats-Unis nous fournissent, le tableau comparatif suivant de l'exportation de la Suisse aux Etats-Unis des mois de février et janvier-février des années 1913 et 1914.

I. Zusammenstellung nach Konsularbezirken — Classement d'après les districts consniaires

Konsularbezirk St. Gallen — District consulaire de St-Gall (St. Gallen, Thurgau, Appenzell, Graubfunden)

	Februar -	- Février	JanFebr. —	
Chronical Report of the Control of t	1913	1914	1913	1914
Stickerei in Plattstich:	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Maschinenstickereien	3,101,275	2,402,218	7,488,518	5,706,214
l'aschentücher, Kragen, Roben, etc	317,699	323,519	658,032	787,281
Seidene, baumwollene u. Metallspitzen	181,285	276,437	652,661	728,311
Appenzeller Artikel	1,940	5,068	8,661	9,659
Stickerei in Kettenstich:	ASSET OF	SHOPE	THE STATE OF STATE OF	
Vorhänge	170,852	301,737	331,599	540,990
Mode-Artikel	7,989	12,504	17,515	29,691
Stickereien insgesamt;6	3,781,040	3,321,483	9,156,986	7,892,146
Plattstichgewebe, gewoben u. gestickt9	26,321	55,805	154,324	168,324
Glatte Baumwollgewebe	24,744	154,034	78,457	319,231
Baumwollwaren9	15,418	13,355	30,890	26,609
Baumwoll- und Seidengarn ⁸	70,320	99,934	149,532	173,861
Beuteltuch ²	60,105	32,491	90,842	70,165
Maschinen und Maschinenteile15	6,935	72,291	33,672	134,494
Käse ²¹	149,648	154,511	352,176	352,451
Verschiedenes	122.479	77,512	248.571	172,071
The state of the s	4,257,005	3,981,416	10,295,450	9,219,352
Davon Export 'nach den Philippinen	82,507	45,578	138,352	88,184

Konsularbezirk Zürleh — District consulaire de Zurich

Konsularbezirk Zurich (Zürich, Luzern, Aargau, Schaffhausen	STATE OF STREET	consulaire d		Tossin)
		AND THE RESERVE		
Seidene und halbseidene Stückware1.	317,571	957,338	771,255	1,864,744
Beuteltuch ² :	77,042	56,312	154,124	89,164
Kunstseide ⁷	23,602	4,213	51,715	28,786
Strickwaren10	49,310	78,965	89,359	162,035
Baumwollwaren	15,581	12,079	20,664	15,426
Baumwollgarn ⁸	91,525	2,598	158,513	22,991
Stickcreien ⁹	25020	18,740	100,020	18,740
Bücher und Bilder ¹⁶	10,325		20,919	22,328
	120,797	310,235	368,017	696,921
Strohwaren ¹¹	120,797		300,017	
Schokolade ²³	-11	1,000		1,000
Chemikalien20	19,398	19,435	29,855	39,428
Gelatine ²⁵	36,026	28,129	60,920	42,095
Käse ²¹ isblish barr itoli	269,948	188,340	445,583	476,916
Nahrungsmittel ²⁶	17,964	13,382	17,964	14,134
Wein und Spirituosen ²⁴	2,400	684	4,350	684
Maschinen15	66,877	39,275	92,002	101,477
Horlogerie et fournitures12	siteloluse	12,302	-	16,192
Wissensch. Instrumente, Reisszeuge ¹⁴	1,722	599	5,278	1,458
Verschiedenes ²⁵	383,885	143,335	731,327	311,150
verschiedenes		1		
Alterial management	1,503,973	1,900,028	3,021,845	3,925,669
Boyon Export pach den Philippinen	272 922	141 487	606 509	296 586

			. Dat-	7.13
Konsularbezirk Basel			ie Bale	
(Baselstadt	Baselland,	Solothurn)		Charles Services
Floretseide4	582,832	579,219	1,267,341	1,131,929
Abfallseide, roh ⁵	8,046	8,970	13,849	49,854
Abialiseide, roh". Bänder"	234,828	907,306	530,248	1,950,394
Kunstseide ⁷	21,244	32,372	43,087	64,063
Strickwaren ¹⁰	10,123	23,895	21,252	37,355
Anilinfarben ¹⁵	514,150	392,338	938,701	703,775
Andere Farben und Chemikalien20 .	29,800	56,225	47,678	138,465
Pharmazeutische Produkte ²⁰	123,420	101,493	187,225	176,090
Aluminiumwaren ²⁵	Trans.	28,490	_	52,448
Horlogerie et fournitures 12	24,076	21,905	48,315	47,354
Wein ²⁴		BAR AND A	5,316	_
Verschiedenes ²⁵	33,221	2,752	98,497	30,899
	1,581,740	2,154,965	3,201,512	4,882,626

Konsularbezirk Bern	— District	consniaire d	e Berne	A William						
(Bern, Fribourg, Neuchâtel)										
Käse ²¹	769,372 29,740	1,032,530 67,668	1,321,031 45,658	1,993,651 130,517						
Bänder ³	ern-(Schw	3,401		9,906						
Strickwaren ¹⁰	78,852	82,337	138,887	145,355						
Strohwaren11	1,713		1,713	4,532						
Horlogerie et fournitures19	590,388	949,080	1,189,030	1,899,633						
Schokolade ²³	38,409	8,388	92,502	30,500						
Kirschwasser ²⁴	Maria San Maria	4,261	1,480	4,981						
Wein ²⁴	383	1,213	. 383	1,963						
Maschinen und Maschinenteilc15	6,747	25,134	18,050	39,269						
Wissenschaftliche Instrumente14	1011-11		_	946						
Versehiedenes ²⁵	8,565	629	14,163	34,185						
No Manual .	1,524,169	2,174,641	2,822,897	4,295,438						
Davon Export nach den Philippinen	29,740	41,359	62,169	83,758						

Konsularbezirk Genf — District consulnire de Genève (Genève, Vaud, Valais)

, in the	Februar	- Février	JanFebr	JanvFevr
(weiz).	1918	81191014	1918 -	1914
The state of the s	Fre	Fr.	Fr.	Fr.
Horlogerie et fournitures 12	156,706	191,347	360,780	345,641
Boites à musique 18	2,140	79091,505	1126W2,140 W	2,916
Pierres précieuses12.	andel distant	7,040	14,080	7.040
Livres et Images ¹⁸	No. 30 1 2 2 2	771		771
Limcs (Feilen)25	22,604	34,273	28,979	52,575
Instruments scientifiques 14	1,840	1,910	2,543	1,910
Aluminium ²⁵	93,243	288,680	372,973	576,642 :
Produits chimiques ²⁰	1,411	4	30,725	a describer of the first of the
Parfums ²⁰	115,272	56,684	198,501	109,555
Chocolat ²³	333:	2,555	3,917	5,244
Vin ²⁴	853	18 18 1	853	
Divers (Verschiedenes)25	15,205	19,785	25,781	30,542
	409,607	604,550	1,041,222	1,132,836
Dazon Export nach den Philippinen	838	2,555	888	5,244

	COLD AND THE T	Zusam	menzug —	Résumé	
	St. Gallen	4,257,005	3,981,416	10,295,450	9,219,352
. }	Zurich	1,503,978	1,900,028	3,021,845	3,925,669
	Basel	1,581,740	2,154,965	3.201,512	4,382,626
	Bern .	1,524,169	2,174,641	2,822,897	4,295,438
	Gent	409,607	604,550	1,041,222	1,132,836
	Total	9,276,494	10,815,600	20,382,926	22,955,921

II Zusammenstellung nach Kategorien — Classement par eatégories

illarmod freres, inbrication,	JanFebr.	- JanvFévr.
Gamoria (Suissu)	1913	1914
Seidene und halbseidene Stückware - Tissus de seie p	ure et Fr.	Fr
mélangée en pièce ¹		1,864,744
Bcuteltuch — Gaze de soie à bluter	244,966	159,329
Bänder (seidene und halbseidene) - Rubans de soie et m	i-soie ³ 530,248	1,960,300
Floretseide — Bourre de soie ⁴	1,267,344	1,131,929
Abfallseide, roh — Déchets de soie écrue	13,849	49,854
Seidenwaren — S	pieries 2,827,662	5,166,156
Stickereien — Broderies ⁶	9,156,986	7,820,886
Stickereien — Broderies ⁶	94,802	92,849
Baumwoll- und Wollgewebe — Tissus de coton et de lain	308,045	196,852
Baumwoll- und Wollgewebe - Tissus de coton et de lain	e9 284,335	529,590
Strickwaren — Tricotage 10 A Lot	249,498	
Strohgeflechte — Tresses de paille ¹¹	369.730	701,458.
Uhren und Uhrenbestandteile - Horlogeric et fournitures	12 . 1,612,155	
Musikdosen — Boîtes à musique ¹³	2,140	
Wissenschaftliche Instrumente - Instruments scientifiques	7,821	
Maschinen u Maschinenteile — Machines et pièces de mach	nines ¹⁵ 143,724 20,919	275,240
Bücher und Bilder — Livres et Images ¹⁸	20,919	23,099
Haute und Felle - Peaux et cuirs bruts17		
Leder — Cuir ¹⁸ Anilinfarben — Couleurs d'aniline ¹⁹		T
Andere Farben und Chemikalien - Autres produits chim	iques ²⁰ 493,984	
Käse — Fromage ²¹		
Kondensierte Milch und Milchprodukte - Produits de lai	t ²² 45,658	130,517
Schokolade — Chocolat ²³	96,419	
Spirituosen — Spiritueux ²⁴	12,382	
Verschiedenes — Divers25	1,509,175	1,316,741
	Total 20 382 926	22 955 921

NB. Die Hinweisungsziffern hinter den einzelnen Kategorien des vorstehenden Zusammenzugs nach Branchen beziehen sich auf die Ziffern in den oben erwähnten Uebersichteu nach Konsularbezirken und geben an, aus welchen einzelnen Posten dieser letztern die genannten Kategorien gebildet sind.

NB. Les petits chiffres placés à la suite des catégories d'articles énumérés dans ce tableau récapitulatif renvoient aux positions des tableaux des différents districts dont il est question ci-dessus et qui rentrent dans une de ces catégories.

Petroleumproduktion in den Vereinigten Staaten. Nach einem Berichte des geologischen Amtes in Washington war die Petroleumproduktion im verflossenen Jahre eine reichere als je zuvor. Es wurden insgesamt 240,000,000 Barrels gewonnen, resp. 32,000,000 metrische Tonnen, während das Jahr 1912, das als ein sehr ettragreiches galt, nur 222,113,218 Barrels brachte. Der Staat California allein hatte eine Zunahme von mindestens 10,000,000 Barrels aufzuweisen, denn die Gesamtproduktion betrug 100,000,000 Barrels. In den Golf-Staaten war allerdings eine geringe Abnahme zu verzeichnen, doch wurde diese reichlich aufgewogen durch die reichen Zunahmen in den sämtlichen übrigen Staaten.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postanz

m 5 Mare an

0000,0000	wing	0,000	, , ,	,,,,			10000			Purtu an		
Deutschland			13		1 100	Fr.	123. 45	= 100	Mk.	Allemagne		
Oesterreich						'n	105:05	= 100	Kr.	Antriche		
Ungarn					200	. 71	105.05	= 100) ,	Hongrie		
Italien	-	-	-			77	99.80	= -100	Lires	Italie	decourse.	manufacture of the same
Beigien						n	99.65	= 100	Fr.	Beigique		
Lnxemburg			Thu	.5	全工品	276	93.90	= 100	Dags.	Beigique Luxembourg		
Grossbritanni	en 1	und	Iria	nd .	A month	n E	25. 25	=1.1	Id. St.	GrBretagne	et	Iriande
Argentinien				11171	333.21	HAR I	503.50	= 100	Goldp	Argentine		

Annoncen - Regie: 100001-HAASENSTEIN & VOGLER Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

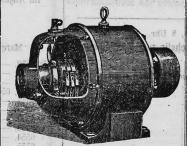
Nichtigkeits-Erklärung

Die Kantonalbank von Bern, Filiale Interlaken, erlässt hiermit die Anzeige, dass der von ihr ausgestellte Einlageschein Nr. 75448 von Kapital Fr. 4000, lautend zugunsten der Frau Wwe. Magd. Sterchi, Wirts, Matten, verloren gegangen ist.

Der allfällige jetzige Inhaber dieses Einlagescheines wird hiermit aufgefordert, denselben längstens 6 Monate nach dieser Publikation an unserer Kasse vorzuweisen, widrigenfalls derselbe als annulliert betrachtet wird.

Interlaken, den 27. Februar 1914.

Kantonalbank von Bern,
Filiale Interlaken.



(4921 Q) (1922!)

G. Meidinger & C**, Basel

Spezialfabrik für Elektromotoren und elektrische Antriebe, Ventilatoren und Entstaubungsanlagen.

Elektromotoren

mit hohem Wirkungsgrad und solider Konstruktion für alle Stromarten und Spannungen.

Generatoren, Transformatoren, Rotierende Umformer.

Reparaturen werden prompt und billig ausgeführt.



Die vorteilhaftesten u. handhabungssichersten

in verschiedenen Qualitäten und für Sprengarbeiten jeder Art, sowie

(404 Z) (136.)

Sprengkapseln u. Zündschnüre in Ia. Fabrikat liefert

Schweiz. Sprengstoff A. G. Cheddite

Bureau: Zürich, Bahnhofstrasse 73, Telephon 10223 Fabriken in Liestal und Jussy Vertreter für:

Französische Schweiz: S. et H. Jaquet S. A., Vallorbe. Bern, Aargau und Solothurn: Teuscher & Rüfll, Bern. Tessin: F. Berta, Giublasco.

Oetfentliches Inventar — Rechnungsruf

Durch Verfügung des Regierungsstatthalters von Aarwangen ist die Errichtung eines öffentlichen Inventars über das Vermögen des am 20. Dezember 1913 bevormundeten Samuel Wirth, Johanns, von Ursenbach, Privatier in Rohrbach, bewilligt worden.

Gemäss Art. 582 Z. G. B. und § 12 des Dekrets vom 18. Dezember 1911 betreffend die Errichtung öffentlicher Inventare werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Bevormundeten aufgefordert, ihre Ansprachen innert der Eingabefrist beim Regierungsstatthalteramt Aarwangen in Langenthal schriftlich einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungsen verlieren die Gläubiger gemäss Art. 398 und 500 Z. G. B. ihr Eorderungsrecht.

590 Z. G. B. ihr Forderungsrecht.
Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Bevormundeten die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist bei Notar Friedrich Christen in Rohrbach schriftlich anzumelden.

melden.
Eingabefrist bis und mit dem 28. März 1914.
Massaverwalter ist Herr Johann Ulrich Wyss, Spengler(510 l) meister in Rohrbach.

Rohrhach, den 23. Februar 1914.

Namens des Massaverwalters: Fr. Christen, Notar.

Leihkasse in

mit Filiale in Spiez

Ordentliche Haupt-Versammlung der Aktionäre Freitag, den 13. März 1914, nachmittags 2 Uhr im Hotel Freienhof in Thun

Traktanden:

- 1. Abnahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz, sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes pro 1913.
- 2. Wahl von drei Mitgliedern des Verwaltungsrates.
- 3. Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1914.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Geschäfts- und Revisionsbericht liegen vom 4. März an im Bureau der Anstalt zur Einsicht für die Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten können vom 10. März an daselbst erhoben werden.

Nach Genehmigung der Rechnung wird der Dividenden-Coupon Nr. 14 pro 1913 an unsern Kassen in Thun und in Spiez, sowie bei der Eidgenössischen Bank (A.-G.) und deren Comptoirs, bei der Kantonalbank von Bern und ihren Filialen, bei der Spar- und Leihkasse in Bern, bei der Schweiz. Volksbank und ihren Kreisbanken und bei der Spar- und Kreditkasse Burgdorf eingelöst werden. 544:

Die Aktionäre werden zu dieser Versammlung höflich eingeladen.

Thun, den 23. Februar 1914.

Namens des Verwaltungsrates, Der Präsident: Der Sekretär:

F. Rufener

Berger, Verwalter.

Fabrikgebäude

ca. 1400 m² Arbeitsftaohe mit Verwaltungsgebäude, infolge Geschäftserweiterung s hr blitig zu verkaufen. Gut erhaltene Gebäude, Zementböden, Warmwasserheizung; in aurgauischer Stadt mit 5000 Einw, und vielen Arbeitskräften: Kaufpreis ca. Fr. 90,000 Neue Licht- und Kraftzentrale (Diesel) von 55 HP wird eventuell mitverkauft. Efferten unter H 1894 Q an Hansenstein & Vogler, Hasel.

Willia Miller

Messieurs les actionnaires de la DINAMITE NOBEL, Société anonyme, dont le siège est à GÊNES (Italie), sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi, vingt-trois mars 1914, à quatorze heures an siège social, 2, via Garibaldi, à Gênes

Pour assister à l'assemblée, les propriétaires des actions doivent les avoir déposées cinq jours au moins avant la date de l'assemblée, soit le mercredi, dix-huit mars au plus tard:

au Siège social, à Gênes, 2, via Garibaldi,

aux Bureaux de l'usine de dinamite d'Avigliana (Piémont),

au Siège de la Dinamite Nobel, à Zurich, 21, Mythenstrasse,

à la Caisse de la Société Centrale de Dinamite, 67, boulevard Haussmann, à Poris.

ORDRE DU JOUR:

1º Lecture du rapport du conseil d'administration. (1173 Z) (608 !)

2º Lecture du rapport des commissaires aux comptes.

- 3º Examen, discussion et approbation, s'il y a lieu, du bilan de l'exercice 1913 ; fixation du dividende.
- 4º Réélection ou remplacement de deux administrateurs sortants.
- 5º Nomination des commissaires aux comptes et fixation de leur rémunération.

Gênes, le 2 mars 1914.

Société Industrielle du Canale dell'Aniene

(Anonyme)

Siège à Rome — Capital souscrit et versé L. it. 1,600,000

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le 30 mars 1914, à 11 heures du matin, au siège social, à ROME, Via Poli 20.

ORDRE DU JOUR:

- 1º Rapports des administrateurs et des syndics, présentation du bilan ét du compte de profits et pertes.
 - 2º Election des syndics et suppléants.

3º Fixation des émoluments des syndics.

(6121)

Pour être admis à l'assemblée, MM, les actionnaires devront déposer leurs actions, avant le 25 mars, à la Banque Cantonale de Berne, à Berne, ou à la caisse de la Société, à Rome, Via Poli 20.

Le conseil d'administration.

Aktien-Gesellschaft "Union" in Biel (Fabrik in Mett)

Erste schweiz. Fabrik für elektrisch geschweisste Ketten. 🗗 Patent Nr. 27199



für industrielle und landwirtschaftliche Zwecke Grösste Leistungsfähigkeit. Ketten von höchster Trankraft

NB. Handelsketten nur durch Eisenhandlungen zu beziehen.

N. B. L. Société d'Exploitation du Nouveau Bec Intensif S. A. (Vertriebsgesellschaft des Neuen Intensiv Brenners A.-G.)

Les actionnaires de la N. B. I. Société d'Exploitation du Nouveau Bec Intensif S. A. (Vertriebsgesellschaft des Neuen Intensiv Brenners A.-G.) sont convoqués en assemblée générale extraordinaire, pour le lundi, 16 mars 1914, à trois heures de l'après-midi, à l'Hôtel de la Cloche, rue du Grand-Pont, à Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:

10 Rapport sur la marche de la société.
20 Emission du solde des actions à la souche et autres mesures financières. 3º Divers.

(1175 Z) 609;

Pour être admis à l'assemblée, les actionnaires auront à présenter leurs actions ou à les déposer au bureau de la société, à Zurich.

Lausanne, le 4 mars 1914.

Le conseil d'administration.

NS. BARSTOW& CO BERATHUNGS - UND

BAU - INCENIEURE befassen sich mit der Finan-clerung und Leitung von Electrischen Bahnen und Beleuchtungs - Gesell-schaften, etc. 50 Pine Street

Marques de fabrique

Pins de 4600 marques 157 ont été exécutées et déposées par F. Homberg

graveur-médailleur, à Berne

Pavillon d'Exposition

superbe, démontable et comme neuf," à vendre bon marché. Case postale 20436, Lausanne-Gare. (H 929 L) 598,

Für das schweizerische Patent Nr. 54627 vom 16. Dezember 1910 auf: 170!

auf:
, Grserzeuger"
werden Käufer oder Lizenznehner
gesucht. Geft. Offerten sub J 0 5436
befördert Rudolf Mosse,
Berliu S. W. 19.

Bank in Baden

Die Herren Aktionäre unserer Anstalt werden hiermit zu

tuntzigsten ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 28. März 1914, nnchmittags 3¹/2 Uhr, in das Hotel zur «Wage» (1. Etage) in Baden eingeladen.

Traktanden:

a) Abnahme der Jahresrechnung und der Berichte des Verwaltungstates und der Revisoren pro 1913.
b) Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates betr. Verwendung des Jahresergebnisses.
c) Wahlen in den Verwaltungsrat.
d) Wahle von drei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten für das Jahr 1914.
613;
Zutrittskarten zur Versammlung sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis und mit 27. März 1914, mittags 12. Uhr, auf dem Bureau der Bank, sowie bei der Schweiz. Bankgesellschaft in Winterthur und Zürleh (Bahnhofstrasse 44) zu beziehen.
Nach diesem Termin werden keine Karten mehr ausgegeben.

And diesem Termin werden keine Karten mehr ausgegeben.
Die Geschäftsberichte sind vom 20. März an zur Verfügung; von demselben Zeitpunkt hinweg können Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung samt Revisorenbericht von den Aktionären auf unserm Bureau in Baden eingesehen werden.

Baden, den 28. Februar 1914.

Der Verwaltungsrat.

Die Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Freltag, den 13. März 1914, vormittags 11 Uhr, im Clublokal des S. A. C. im Hotel National in Bern einberufen.

Traktanden:

1. Protokoll.

Jahresbericht.
 Abnahme der Jahresrechnung, Bericht der Kontrollstelle und Déchargeerteilung an Verwaltungsrat.
 Beschlussfassung über Verwendung des Jahreserscheines

gebnisses.
5. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Unvorhergesehenes. (1546 Y) 568;

Die Zutrittskarten zur Versammlung können bis zum Versammlungstage auf der Spar- & Leihkasse in Bern (Titelverwaltung), im Erdgeschoss bezogen werden.

Bern, den 27. Februar 1914.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft

Eisen und Stahlwerke vorm. Georg Fischer in Schaffhausen

Einladung zur

XXII. ordentlichen Generalversammlung Samstag, den 14. März 1914, vormittags 10 Uhr, im Verwaltungsgebände in Schaffhausen

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz per 31. Dezember 1913, und des Berichtes der Kontrollstelle.

2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.

3. Beschlussfassung über Verwendung des Jahresergeb-

Statutarische Neuwahl des Verwaltungsrates.
 Wahl der Kontröllstelle.
 Statutenrevision.

Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz, ab-geschlossen per 31. Dezember 1913, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren und die Vorschläge für die Statuten-revision liegen von heute an in unserem Verwaltungsgebäude zur Einsicht für die Herren Aktionäre auf.

revision negen von zur Einsteht für die Herren Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten können bis zum 12. März a. c. abends gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses der vertretenen Aktien bezogen werden

bei der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, bei der Bank in Schaffhausen, Schaffhausen, bei der Schweiz. Bankgesellschaft in Winterthur,

Zürich & St. Gallen,

und in unserm Verwaltungsgebäude.

Am Tage vor der Generalversammlung sowie am Versammlungstage selbst, werden keine Eintrittskarten mehr verabfolgt.

Schaffhausen, den 4. März 1914.

Namens des Verwaltungsrates, Der Präsident: A. Gemperle-Beckh.

VILLE DE NEUCHATEL ÉCOLE SUPÉRIEURE DE COMMERCE

Ce cours est organisé pour faciliter aux étrangers l'étude de la langue française et les préparer à l'admission directe dans une classe de IIme on IIIme année.

COURS PRÉPARATOIRES SPÉCIAUX pour jeunes filles et pour élèves droguistes.

SECTION DES POSTES ET CHEMINS DE FER. Ouverture de l'année scolaire: 14 avril 1914.

COURS DE VACANCES de juillet à septembre.

OUVERTURE DE L'ANNÉE SCOLAIRE 1914-1915, le 15 septembre prochain.

Demander renseignements et programmes au soussigné.

ED. BERGER, Directeur.



Papierhandlung en gros z A. Jucker, Nachf. v. Jucker-Wegmann, Zürich Relchhaltigstes Lager aller Sorten Paplere und Kartons

Einladung zur Generalversammlung

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der Samstag, den 21. März 1914, nachmittags 2 1/2 Uhr im Sitzungssaal des Schweizerischen Bankverein, Aeschenvorstadt 1, in Basel, stattfindenden vierten ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bericht und Rechnungsablage des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr vom 1. Februar 1913 bis 31. Januar 1914.

Bericht der Kontrollstelle.

3. Beschlussfassung betreffend:

a) Abnahme des Geschäftsberichtes, der Gewinnund Verlustrechnung und der Bilanz; Entlastung der Verwaltung;

b) Verwendung des Ergebnisses der Rechnung; Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes ihrer Auszahlung.

4. Wähl eines weiteren Mitgliedes des Verwaltungsrates.

5. Neuwahl der Kontrollstelle.

Dlejenigen Aktionare, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, haben ihre Aktien spätestens bis und mit Mittwoch, den 18. März, abends 5 Uhr, beim Schweizerischen Bankverein in Basel und Zürich, oder bei der Metallbank und Metallurgischen Gesellschaft in Frankfurt am Main, bis nach Schluss der Generalversammlung zu hinterlegen, wogegen ihnen eine Empfangsbescheinigung und die Zutrittskarte ausgehändigt werden.

Der Bericht der Kontrollstelle, die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 13. März an in unserem Geschäftslokal, Aeschenvorstadt 1, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Basel, den 28. Februar 1914.

Der Präsident des Verwaltungsrates : Wilhelm Merion.

Besonders emulebienswerte, weitverbreitete Publikationsorgane der

Schweiz. Handelsamtsblatt. Bund.

Anzeiger für die Stadt Bern Intelligenzblatt.

Offizielles Schweiz. Kursbuch Schweiz. Conducteur.

Offizielle Kataloge und Offi-zieller Führer der Schweiz. Landesausstellung in Bern

Basel.

Basler Nachrichten

Solothurn.

Solothurner Zeitung.

Luzern.

Chur. Neue Bünder Zeitung.

Glarner Nachrichten.

Genève. Journal de Genève. La Suisse.

Gazette de Lausanne. La Revue. La Petite Revue.

Montreux.

Journal des Etrangers. Feuille d'avis.

Neuchâtel. Suisse libérale.

Chaux-de-Fonds.

National Suisse. Feuille d'Avis. Fédération Horlogère.

Blel.

Tagblatt. Journal du Jura. Das Seeland.

Burgdorf. sid

Burgdorfer Tagblatt. Schweiz. Eisenbahn-Zeitung.

Delémont.

Démocrate. Der Berner Jura.

Porrentruy.

Jura.

St-Imler.

Jura bernois.

Fribourg.

La Liberté. Indépendant.

Zürlch.

Neue Zürcher Zeitung.

Annoncenannabme